

Bieterfrage

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beziehen uns auf die im LV- beschriebenen Informationen:

- Seite 15, Gesamtgewicht des Fertigbads inkl. Badausstattung von max. 2,5 Tonnen
- Seite 17, Wanddicken der Außenwände inkl. Belag 35-50 mm
- Seite 17, Badinnenwandabtrennung von ca. 10 cm
- Seite 18 Deckendicke von max. 20 cm

Und es ist mehrfach ausgeschrieben, dass ein Betonbad- Leichtbeton gewünscht ist.

Nun diese Angaben, die oben genannt wurden, beschreiben ein typisches Leichtbaubad.

Das heißt Betonboden und dann obendrauf Leichtbaukonstruktion aus Metallständerwerk und Trockenbauplatten, die Decke ebenfalls in Trockenbauplatten.

Das Gesamtgewicht inkl. Badausstattung von 2,5 Tonnen ist auch nur mit Leichtbau (Trockenbauplatten) möglich.

Bei einem wie von Ihnen gewünschten Leichtbetonbad wären folgende technische Größen möglich:

- Das Gesamtgewicht bei einer wie gewünschten Badgröße von $3,64\text{m}^2$ pro Bad, wäre dann inkl. Badausstattung bei ca. 3,2 Tonnen möglich
- Die Wanddicken der Außenwände müssen zwischen 50-80 mm sein, um tragfähig zu sein
- Die Decke muss 50 mm Dicke aufweisen, um tragfähig zu sein

Nun unsere Frage, sollen wir ein Leichtbaubad anbieten oder Leichtbetonbad, allerdings mit denen von uns beschriebenen technischen Größen?

Vielen Dank für die Information

Antwort 2:

nach Rücksprache mit Statiker erhalten sie anbei unsere Antwort:

Die im LV angegebenen Wand- oder Deckendicken sind wie ausgeschrieben anzubieten. Diese sind für die Grundrissausgestaltung elementar und aus unserer Sicht auch technisch umsetzbar. Es ist wie ausgeschrieben ein Leichtbetonbad anzubieten.

Jedoch kann das durch uns als Vorgabe angegebene Gewicht von 2,5 Tonnen auf maximal 3,5 Tonnen erhöht werden.